

Bill Gates und der Neo-Feudalismus- Ein genauerer Blick auf Landwirt Bill

(Bill Gates and Neo-Feudalism: A Closer Look at Farmer Bill)

Von Robert F. Kennedy Jr.
Global Research, Februar 05, 2021
Children's Health Defense (Gesundheitsschutz von Kindern)

**Bill Gates hat sich im Stillen zum größten Besitzer von Farmland in den Vereinigten Staaten gemacht.
Für einen Mann, der von Monopolkontrolle besessen ist, muss die Möglichkeit, auch die Nahrungsmittelproduktion zu beherrschen, unwiderstehlich erscheinen.**

> '*Gates hat ein napoleonisches Selbstverständnis, einen Appetit, der sich aus Macht und ungetrübtem Erfolg speist, ohne dass harte Erfahrungen und Rückschläge ihn trüben.*'

- Richter Thomas Penfield Jackson, Vorsitzender Richter im Kartellbetrugsverfahren Gates/ Microsoft

Die weltweiten Lockdowns *[neudeutsch für 'Hausarrestierungen']*, die Bill Gates mitorchestriert und angefeuert hat, haben allein in den USA mehr als 100.000 Unternehmen in den Ruin getrieben und eine Milliarde Menschen in Armut und tödliche Ernährungsunsicherheit gestürzt, die neben anderen verheerenden Schäden monatlich 10.000 afrikanische Kinder töten - und gleichzeitig Gates' Reichtum um 20 Milliarden Dollar erhöht.

Sein 133-Milliarden-Dollar-Vermögen macht ihn zum viertreichsten Mann der Welt.

Gates nutzt das neu gewonnene Geld, um seine Macht über die Weltbevölkerung auszuweiten, indem er entwertete Vermögenswerte zu Schleuderpreisen aufkauft und sich die Monopolkontrolle über das öffentliche Gesundheitswesen, die Privatisierung von Gefängnissen, Online-Bildung und weltweite Kommunikation sichert, während er gleichzeitig digitale Währungen, High-Tech-Überwachung, Datenerfassungssysteme und künstliche Intelligenz fördert.

Für einen Mann, der von Monopolkontrolle besessen ist, muss die Möglichkeit, auch die Nahrungsmittelproduktion zu beherrschen, unwiderstehlich erscheinen.

Laut der neuesten Ausgabe von The Land Report hat sich Gates im Stillen zum größten Besitzer von Ackerland in den Vereinigten Staaten gemacht.
Gates' Portfolio umfasst jetzt etwa 242.000 Acres *[97.933,9254 Hektar]* amerikanisches Farmland und fast 27.000 Acres *[10.926,5123 Hektar]* anderes Land in Louisiana, Arkansas, Nebraska, Arizona, Florida, Washington und 18 weiteren Staaten.

Thomas Jefferson glaubte, dass der Erfolg von Amerikas beispielhaftem Kampf, das Joch des europäischen Feudalismus durch ein edles Experiment der Selbstverwaltung zu ersetzen, von der fortwährenden Kontrolle der Landbasis der Nation durch Zehntausende unabhängiger Farmer abhängt, von denen jeder ein Interesse an unserer Demokratie hat.

Im besten Fall ist Gates' Kampagne *[Feldzug]* zum Aufkauf von Amerikas landwirtschaftlichem Grundbesitz also ein Signal, dass Feudalismus wieder in Mode kommen könnte.
Schlimmstenfalls ist sein Kaufrausch ein Vorbote von etwas weitaus Alarmierenderem - der Kontrolle der weltweiten Nahrungsmittelversorgung durch einen machthungrigen Größenwahnsinnigen mit Napoleon-Komplex.

Lassen Sie uns den Kontext von Gates' heimlichen Käufen als Teil seiner langfristigen Strategie der Beherrschung der Landwirtschaft und Nahrungsmittelproduktion weltweit untersuchen.

Beginnend im Jahr 1994 startete Gates eine internationale Biopiraterie-Kampagne, um eine vertikal integrierte Herrschaft über die globale landwirtschaftliche Produktion zu erlangen.
Sein Imperium umfasst nun riesige landwirtschaftliche Flächen und hohe Investitionen in GVO-Pflanzen, Saatgutpatente, synthetische *Lebensmittel*, künstliche Intelligenz einschließlich Roboter-Farmarbeiter und beherrschende Positionen in Lebensmittelriesen wie Coca-Cola, Unilever, Philip Morris (Kraft, General Foods), Kellogg's, Procter & Gamble und Amazon (Whole Foods) sowie in multinationalen Unternehmen wie Monsanto und Bayer, die chemische Pestizide und petrochemische Düngemittel vermarkten.

Wie üblich koordiniert Gates diese persönlichen Investitionen mit vom Steuerzahler subventionierten Zuschüssen der Bill & Melinda Gates Foundation, der reichsten und mächtigsten Organisation im Bereich der internationalen Hilfe, mit seinen finanziellen Partnerschaften mit Big Ag *[Agriculture]*, Big Chemical und Big Food und mit seiner Kontrolle über internationale Agenturen - einschließlich einiger von ihm selbst geschaffener -, die eine enorme Macht haben, um gefangene Märkte für seine Produkte zu schaffen.

Der ehemalige Außenminister Henry Kissinger, ein Protegé und Partner von David Rockefeller, bemerkte:

'*Wer die Nahrungsmittelversorgung kontrolliert, kontrolliert die Menschen.*'

Im Jahr 2006 starteten die Bill & Melinda Gates und Rockefeller Foundations die 424 Millionen USD teure Alliance for a Green Revolution in Africa (AGRA) mit dem Versprechen, die Ernteproduktivität zu verdoppeln und das Einkommen von 30 Millionen Kleinbauern bis zum Jahr 2020 zu steigern und gleichzeitig die Ernährungsunsicherheit zu halbieren.

Charakteristisch für Gates' Herangehensweise an weltweite Probleme ist, dass er die Technologie und seine Partner aus der Chemie-, Pharma- und Ölindustrie in den Mittelpunkt jeder Lösung stellt.
Wie sich herausstellte, bestand Gates' '*innovative Strategie*' für die Nahrungsmittelproduktion darin, den armen afrikanischen Bauern das gescheiterte amerikanische System der auf GVO, Chemie und *[sogenannten]* fossilen Brennstoffen basierenden Landwirtschaft aufzuzwingen.

Afrikanische landwirtschaftliche Praktiken haben sich über 10.000 Jahre in Formen entwickelt, die die Vielfalt der Nutzpflanzen, Dezentralisierung, Nachhaltigkeit, Privateigentum, Selbstorganisation und lokale Kontrolle über das Saatgut fördern.
Die persönliche Freiheit, die diesen lokalisierten Systemen innewohnt, lässt die Bauernfamilien ihre eigenen Entscheidungen treffen: die Herren über ihr Land, die Souveräne über ihr Schicksal.
Kontinuierliche Innovationen von Millionen von Kleinbauern maximierten nachhaltige Erträge und Artenvielfalt.

In seiner rücksichtslosen Neuerfindung des Kolonialismus gab Gates 4,9 Milliarden Dollar aus, um dieses uralte System zu demontieren und durch eine hochtechnisierte, korporatistische und industrialisierte Landwirtschaft, chemisch abhängige Monokulturen, extreme Zentralisierung und Kontrolle von oben nach unten zu ersetzen.
Er zwang kleine afrikanische Farmen zur Umstellung auf importiertes kommerzielles *[auf Gewinn ausgerichtetes]* Saatgut, Düngemittel auf Erdölbasis und Pestizide.

Gates baute die Infrastruktur der Versorgungskette für Chemikalien und Saatgut auf und setzte die afrikanischen Regierungen unter Druck, riesige Summen für Subventionen auszugeben und die Bauern mit drakonischen Strafen und autoritärer Kontrolle zu zwingen, seine teuren Inputs zu kaufen und seinem Diktat Folge zu leisten.
Gates zwang die Landwirte, traditionelle nahrhafte Subsistenzpflanzen wie Sorghum, *[Sorghum ist eine Hirsesorte, ein Spelzgetreide aus der Familie der Süßgräser, zu der auch Weizen und Mais zählen],* Hirse, Süßkartoffeln und Maniok durch ertragreiche industrielle Nutzpflanzen wie Soja und Mais zu ersetzen, von denen die Schickeria der Rohstoffhändler profitiert, während die armen Afrikaner wenig zu essen haben.
Sowohl die Ernährung als auch die Produktivität sanken rapide.
Die Böden wurden mit jeder Anwendung der erdölbasierten Düngemittel saurer.

Wie bei Gates' afrikanischem Impfstoffunternehmen gab es weder eine interne Beurteilung noch eine öffentliche Rechenschaftspflicht.
Die 2020 veröffentlichte Studie '*Falsche Versprechungen: The Alliance for a Green Revolution in Africa (AGRA)*' ist das Zeugnis über den 14-jährigen Einsatz des Gates-Kartells.
Die Untersuchung kommt zu dem Schluss, dass die Zahl der Afrikaner, die unter extremem Hunger leiden, in den 18 Ländern, die Gates anvisierte, um 30 Prozent gestiegen ist.
Die ländliche Armut hat sich dramatisch vergrößert, und die Zahl der Hungernden in

diesen Ländern ist auf 131 Millionen gestiegen.

Unter Gates' Plantagensystem ist Afrikas Landbevölkerung auf ihrem eigenen Land zu Sklaven einer tyrannischen Leibeigenschaft von High-Tech-Inputs, Mechanisierung, starren Zeitplänen, belastenden Auflagen, Krediten und Subventionen geworden, die die entscheidenden Merkmale von Bill Gates' '*Grüner Revolution*' sind.

Die einzigen, die von Gates' Programm profitieren, sind seine internationalen Unternehmenspartner - und insbesondere Monsanto, an dem der Gates Foundation Trust 2010 500.000 Aktien im Wert von 23 Millionen Dollar kaufte (die er aber später auf Druck von zivilgesellschaftlichen Gruppen wieder abstieß).
Gates selbst drehte sogar Werbespots für Monsantos GVOs und pries sie als '*Lösung*' für den Welthunger an.

In einem typischen Beispiel für Gates' seltsame Großzügigkeit hat seine Stiftung offenbar seine vom Steuerzahler subventionierten '*wohltätigen*' Zuschüsse in Höhe von 10 Millionen Dollar an den Big Ag-Riesen Cargill vergeben, um seine Lieferketten für GVO-Soja in Südafrika aufzubauen.
Die Afrikaner nennen Gates' Programm '*Neokolonialismus*' oder '*Unternehmenskolonialismus*'.

Die Initiative AGRA Watch der in Seattle ansässigen Community Alliance for Global Justice verfolgt Gates' Agrar- und Ernährungspolitik.
Laut Heather Day, einer Sprecherin von AGRA Watch, ist AGRA ein trojanisches Pferd für die Kleptokratie der Konzerne.

> '*Die Gates Foundation und AGRA behaupten, 'pro-Bauern', 'pro-Arme' und 'pro-Umwelt' zu sein', sagte Day mir. 'Aber ihr Ansatz ist eng mit transnationalen Konzernen wie Monsanto und außenpolitischen Akteuren wie USAID [United States Agency for International Development] abgestimmt. Sie nutzen die Nahrungsmittel- und die weltweite 'Klimakrise' aus, um eine hochtechnisierte, zentralisierte, industrielle Landwirtschaft zu fördern, die Gewinne für Gates' Unternehmenspartner generiert, während sie die Umwelt zerstört und die Bauern entmachtet. Ihre Programme sind eine dunkle Form des Philanthrokapitalismus, die auf Biopiraterie und unternehmerischer Biopiraterie basiert.*'

Gates' Klima-Aktivismus (Ein Memo an meine Umweltkollegen)

Um seine Schreckensvision für die Menschheit in wohlwollende Absichten zu kleiden, hat Gates die Rhetorik von '*Nachhaltigkeit*', '*Biodiversität*', '*guter Haushalterschaft*' und '*Klima*' enteignet.
All diese Themen sind düstere Realitäten, die unsere Kinder existenziell bedrohen und dringende Aufmerksamkeit erfordern.
Allerdings entlarvt Gates' Bilanz seine wohlwollenden Absichten als Maskerade für seine Programme zur Maximierung von persönlichem Profit und Kontrolle.

Es ist mir ein Rätsel, wie so viele meiner Freunde in der Umweltbewegung Gates' Schikane geschluckt haben.
In meinen 40 Jahren als Klimaaktivist habe ich keinerlei Beweise dafür gesehen, dass Gates echte Klimabefürwortung finanziert; die Gates Foundation ist in den Klimakriegen unauffällig.

Die führenden Klimagruppen, National Resource Defense Council, Environmental Defense Fund, Sierra Club, Greenpeace, Waterkeepers usw., erhalten so gut wie nichts von der

größten Philanthropie der Welt.
Seine Investitionsgeschichte legt nahe, dass die Klimakrise für Gates und seine Kumpane nicht mehr ist als ein Alibi für aufdringliche soziale Kontrolle, Überwachung im 'Great Reset'-Maßstab und massive Science-Fiction-Geoengineering-Trickse reien.
Dazu gehören seine wahnwitzigen und erschreckenden Eitelkeitsprojekte, die Stratosphäre mit Kalziumchlorid oder Meerwasser zu besprühen, um die Erwärmung zu verlangsamen, riesige Ballons aufsteigen zu lassen, um unsere Atmosphäre mit reflektierenden Partikeln zu sättigen und so die Sonne auszublenden, oder sein gefährlicher Schachzug, Millionen von genetisch veränderten Moskitos in Südflorida freizusetzen.

Wenn wir diese alptraumhaften Pläne im Zusammenhang mit der Batterie von experimentellen Impfstoffen sehen, die er 161 Millionen afrikanischen Kindern jährlich aufzwingt, ist es ziemlich klar, dass Gates uns alle als seine Laborratten betrachtet.

Gates hat auch Kissingers Rat beherzigt:

> '*Kontrolliere das Öl und du kontrollierst die Nationen*';

seine Energiebeteiligungen spiegeln keineswegs seine ausdrückliche Antipathie gegenüber Treibhausgasen wider.
Gates' persönliche Investitionen in Kohlenwasserstoffe umfassen massive Anteile an allen großen Ölkonzernen: Exxon, Chevron, ConocoPhillips und Shell.
Ihm gehört die größte Privatjet-Firma der Welt.
Sein übergroßes Engagement für Kohle umfasst riesige Investitionen in die schmutzigsten Kohleflotten, einschließlich der Canadian National Railway und CSX Richmond, dem größten Kohletransporteur östlich des Mississippi.
Gates wettet groß auf die Zukunft von Kohle.

Gates' energiehungrige Datenerfassungs-, -verarbeitungs- und -analysezentren gehören zu den weltweit am schnellsten wachsenden Quellen eines explodierenden Energiebedarfs.
Und natürlich sind Gates' chemisch-industrielle Landwirtschaftsbetriebe das Gegenteil von klimafreundlich.
Sein gentechnisch veränderter Mais erfordert einen hohen Einsatz von Düngemitteln, Pestiziden und Agrochemikalien, die aus Erdgas und anderen '*fossilen*' Brennstoffen hergestellt werden.
Er zwingt die Afrikaner effektiv dazu, in Michael Pollans Worten, '*Öl zu essen*'.
Afrikanische Bauern nennen Gates' Programm '*klima-dumme Landwirtschaft*'.

Gates hat gelernt, sich an weltweiten Krisen zu mästen, seien es 'Pandemien', Klima, Hungersnöte oder Massenaussterben.
Der Klimawandel hat Gates einen Vorwand geliefert, um Monopole über Saatgut, Nahrungsmittel und Landwirtschaft zu schaffen.

Im Jahr 2008 kündigte die Bill & Melinda Gates Foundation 306 Millionen Dollar an, um eine ertragreiche, nachhaltige Landwirtschaft unter Kleinbauern in Afrika südlich der Sahara und Südasien zu fördern.
Zu den Plänen der Stiftung gehörten die Schaffung von hochproduktiven, dürreresistenten Milchkühen durch Genmanipulation sowie die Entwicklung und Verbreitung von Super-Pflanzen, die gegen den Klimawandel resistent sind.

Mit anderen Worten:
Der Klimawandel war der Deckmantel für ein noch bösartigeres Geo-Engineering.

In der Zwischenzeit zerstört Gates' Agrarpolitik das Klimasystem unseres Planeten, treibt Millionen von Arten in die Ausrottung, verödet den Boden, zerstört das Wassersystem und bereichert das Giftkartell.

So, eine Anmerkung an meine Mitstreiter im Umweltschutz: Bill Gates ist nicht unser Seelenverwandter!
Darüber hinaus hat Gates die Klimareform bei Millionen von Amerikanern in Misskredit gebracht, die seine Klimavortäuschungen im Zusammenhang mit seinen Ambitionen sehen, die Menschheit zu kontrollieren und der wirtschaftlichen Tätigkeit und der persönlichen Freiheit ein Ende zu setzen.

Es ist größtenteils Gates' Verdienst, dass die Hälfte der Amerikaner *] den Klimawandel entweder als einen '*Great Reset*'-Blödsinn sieht, um den Reichtum nach oben zu verlagern, oder als ein Geo-Ingenieurswesen-Schwindel.
Es liegt an ihnen *], dass sie die ernste Gefahr des Klimawandels nicht erkennen.
Es liegt an uns, dass wir absichtlich blind für die Gefahr von Bill Gates zu sein scheinen.

Gates profitiert von all dieser Verwirrung; die Polarisierung der Klimadebatte lähmt die Reformbemühungen und bewahrt so den Wert seiner Kohlenstoffanteile.
Wir alle müssen erkennen, wer wirklich hinter dieser grünen Maske steckt!

Biopiraterie

> '*Eine Nation, die ihre Böden zerstört, zerstört sich selbst.*'

- Brief von Präsident Franklin D. Roosevelt an alle Gouverneure der Bundesstaaten, Februar 1937

Langjährige Erfahrung und Forschung haben gezeigt, dass Agrarökologie, die auf Biodiversität, Saatgutfreiheit und Nahrungsmittelfreiheit basiert, nicht nur für die bürgerlichen Freiheiten und die Demokratie, sondern auch für die Zukunft der Ernährung und der Landwirtschaft von entscheidender Bedeutung ist.

Seit Jahrtausenden haben sich bäuerliche Innovation und Biodiversität gemeinsam entwickelt, um die effizientesten Praktiken für eine dauerhafte Nahrungsmittelproduktion und Artenreichtum zu schaffen.
Die bahnbrechende Studie der Vereinten Nationen aus dem Jahr 2009 des International Assessment of Agricultural Knowledge, Science and Technology for Development (IAASTD) dokumentiert die unwiderlegbaren Beweise, die das klägliche Versagen der Gates/Rockefeller-'*Grünen Revolution*' bei der Verbesserung der traditionellen Landwirtschaft belegen.

IAASTD setzte ein Team von 900 führenden Wissenschaftlern, Agronomen und Forschern ein, um das Problem des Welthungers zu untersuchen.
Ihr umfassender und endgültiger Bericht zeigte, dass GVO-Pflanzen nicht die Antwort auf Nahrungsmittelknappheit oder ländliche Armut sind.
Dieser Bericht kommt definitiv zu dem Schluss, dass weder Gates' *Grüne Revolution* noch seine GVOs die Welt ernähren und gleichzeitig den Planeten schützen können.

Die umfassende Analyse des IAASTD zeigt, dass die *Grüne Revolution*, die die Rockefeller Stiftung in den 1960er Jahren in Indien und Mexiko lancierte, eine Katastrophe war; der chemische Weg der Monokulturen hat die Fähigkeit der Erde, Leben und Nahrungsmittelproduktion zu unterstützen, untergraben, indem er die Artenvielfalt, den Boden und das Wasser zerstört und zum Klimawandel beiträgt.

Die Politik der *Grünen Revolution* untergräbt die Nahrungsmittel- und Ernährungssicherheit und enteignet die Kleinbauern durch Schulden für externe Betriebsmittel.
IAASTD und zahlreiche andere Studien zeigen, dass Saatgutsouveränität, Ernährungssouveränität und Wissenssouveränität die einzige tragfähige Zukunft für Ernährung und Landwirtschaft sind.
Die Vereinten Nationen und die besten Agrarwissenschaftler der Welt haben zugegeben, dass GVOs den Hunger nicht so effektiv bekämpfen können wie die traditionelle Landwirtschaft.

Bill Gates hat sich dafür entschieden, diese Realität zu ignorieren, indem er wissenschaftlich fundierte Beweise zugunsten seines messianischen Glaubens abtut, dass er von Gott dazu bestimmt ist, die Welt mit Technologie zu retten.
Laut dem Arzt, Dr. Gates, kommt gute Gesundheit nur in einer Spritze (er ist der weltweit größte Impfstoffproduzent).

Ebenso predigt Landwirt Bill, dass gutes Essen nur aus Monokulturen, chemischen Pestiziden und Düngemitteln, GVO-Pflanzen und patentiertem Saatgut kommt, das er zufällig besitzt.
Beim Aufbau seines Agrarimperiums hat sich Gates wiederholt bereit gezeigt, die Stimmen von Wissenschaftlern und Landwirten zu ignorieren und Gesetze, Verträge, Traditionen, Bürgerrechte, Wissenschaft und Sensibilitäten mit Füßen zu treten.

Saatgut stehlen

Seit dem Beginn der neolithischen Revolution vor etwa 10.000 Jahren *[?]* haben Bauern und Gemeinschaften daran gearbeitet, Ertrag, Geschmack und Nährwert zu verbessern, robuste Saatgutqualitäten zu entwickeln, die besondere Wachstums-, medizinische und ernährungsphysiologische Eigenschaften fördern, sowie die genetische Widerstandsfähigkeit, die es bestimmten Samen ermöglicht, unter bestimmten Boden- und Wasserbedingungen zu gedeihen oder Raubtieren zu widerstehen.

Diese kräftige, geniale Genetik ist das Produkt einer wunderbaren Zusammenarbeit zwischen Mensch, Natur und ihrem Schöpfer während der 1.000 Generationen intensiver landwirtschaftlicher Innovation der Menschheit.
Der freie Austausch von Wissen und Saatgut unter den Landwirten war die Grundlage für die Erhaltung der Artenvielfalt und der Ernährungssicherheit.

Seit 1979 sammelt ein Konsortium von Agrarforschungszentren unter der Schirmherrschaft der Weltbank, bekannt als die Consultative Group on International Agricultural Research (CGIAR), dieses erstklassige Saatgut von Kleinbauern auf der ganzen Welt und bewahrt es in 15 unabhängigen öffentlichen Saatgutbanken, die in verschiedenen Ländern stationiert sind.
Das Ziel dieses Projekts war es, ein vollständiges Inventar der historischen Saatgutbestände zum Nutzen der gesamten Menschheit zu archivieren, um die Pflanzenvielfalt für die nächsten Jahrtausende zu erhalten.

In den letzten 17 Jahren hat Gates erfolgreich versucht, die Kontrolle über diese Sammlungen - die 768.578 Samen umfassen - zu erlangen und ein Monopol auf die weltweit wichtigsten Saatgutbestände zu erlangen.

Ab 2003 pumpte die Bill & Melinda Gates Foundation in Zusammenarbeit mit der Rockefeller Foundation 720 Millionen Dollar in das CGIAR-Saatgutbank-Projekt.
Als größter Geldgeber der CGIAR nutzte Gates seinen finanziellen Einfluss, um die Fusion der 15 rechtlich unabhängigen Zentren der CGIAR zu einer einzigen juristischen Person

zu erzwingen, eine unheilvolle Initiative, die er '*Gates Ag One*' nennt.
Dann ging er dazu über, den Transfer von Forschung und Saatgut von wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen zu rohstoffbasierten Konzernen wie Bayer und Cargill zu orchestrieren, mit denen er zusammenarbeitet.
Auf diese Weise plündert und privatisiert er die Saatgutvorräte für das vielversprechendste Saatgut von einheimischen Bauern in aller Welt.

Der Direktor von Gates Ag One, Joe Cornelius, ist eine ehemalige Führungskraft bei Bayer Crop Science.
Davor war er Direktor für internationale Entwicklung bei Monsanto.
In Zusammenarbeit mit Cornelius hat Gates die Techniken perfektioniert, mit denen Monsanto in den 1980er Jahren Pionierarbeit leistete, als das Unternehmen den Vorstoß zur Verbreitung von GVOs und zur Patentierung von Saatgut anführte.
Gates hat sich selbst zum kommandierenden General im Piratenkrieg von Big Data gemacht, um die gemeinsamen genomischen Daten von Millionen von Pflanzen zu plündern und zu monopolisieren, die von Bauern über Jahrtausende hinweg gezüchtet wurden.

Gates finanziert Diversity Seek (DivSeek), ein weltumspannendes Projekt, das er 2015 ins Leben rief, um die Genome und Genomsequenzen der bäuerlichen Saatgutbestände in Saatgutbanken zu kartieren.
DivSeek und Gates Ag One sind seine Speerspitzen, die Saatgutdaten '*minen*', um *Gemeingüter herauszuzensieren.*'.
Mit anderen Worten - um die Eigentumsansprüche der Öffentlichkeit zu beenden.

Mit Hilfe von künstlicher Intelligenz (KI) und digitalen Technologien scannen Gates' Schergen bei DivSeek und Gates AG One dieses Saatgut und kategorisieren ihre genetischen Daten, um das irdische Saatguterbe der Menschheit zu kartieren, zu patentieren und zu stehlen.
Gates untermauert seine Patentbegründung, indem er die CRISPR-Technologie einsetzt, um die Genome des Saatguts selektiv zu editieren und so Veränderungen vorzunehmen, die ausreichen, um Patentanfechtungen standzuhalten.

Gates' Hauptziel ist es, Sorten der Grünen Revolution zu züchten, die auf die chemischen Inputs reagieren, die von Gates' '*Giftkartell*'-Partnern produziert werden: Monsanto, Bayer, Dow/DuPont, CropLife, BASF, Syngenta, Corteva, etc.
Kurz gesagt, Gates beraubt das Saatgut vorsätzlich seiner Integrität und Vielfalt, löscht die Evolutionsgeschichte und seine Verbindungen zum Boden aus und reduziert alles auf einen einfachen '*Code*'.
Auf diese Weise kapert Gates die genetische Vielfalt unseres Planeten, schreibt sie um, patentiert ihren Code, stiehlt das Saatgut der Menschheit und verheiratet es mit den Chemiekonzernen.

Durch die Zentralisierung der Saatgutbanken und die Manipulation von Gesetzen zum geistigen Eigentum hat Gates einen Coup des '*genetischen Kolonialismus*' gestartet, um die Kleinbauern und ureingesessenen Landleute der Welt ihres hart erarbeiteten Saatguts und Wissens zu berauben.

> '*Das Ziel von Gates Ag One ist es, die Kontrolle über die genetische Vielfalt dieses Planeten zu übernehmen*',

sagte mir die landwirtschaftliche Freiheitsaktivistin Dr. Vandana Shiva.
Laut Shiva untergräbt und sabotiert Gates

'*weiterhin sowohl die Saatgutsouveränität der Bauern als auch die Saatgutsouveränität der Länder*'...
'*Gates Ag One' ist eine klare Erklärung seiner Absicht, ein Imperium über das Leben und die Artenvielfalt, über Nahrung und Landwirtschaft und über unseren Lebensunterhalt zu schaffen.*'

Dabei, ... so Shiva,

'... *finanziert Gates höllische Frankenstein-Experimente, die Gottes Schöpfung entweihen.*'

Bürger, Regierungen und landwirtschaftliche Organisationen haben viele Gesetze geschrieben und Regierungen haben internationale Verträge zum Schutz der biologischen Vielfalt verabschiedet, darunter die Konvention über die biologische Vielfalt (CBD) und das Cartagena-Protokoll über biologische Sicherheit zur CBD.
Durch die Täuschung von Regierungsbeamten, die Manipulation von Gesetzen zum Schutz des geistigen Eigentums und die Neuformulierung von Saatgutvorschriften war Gates in der Lage, diese Gesetze und Verträge zu umgehen oder mit Füßen zu treten und die multilateralen Governance-Strukturen zu umgehen, die von den Regierungen eingerichtet wurden, um zu verhindern, dass global operierende Konzerne die biologische Vielfalt des Planeten und das Saatgut-Gemeinschaftsgut von Bauern und Landwirten an sich reißen.

Genetisch veränderte Organismen (GMOs)

Gates' missionarischer Glaube an die Technologie als Lösung für jede menschliche Krankheit, von Ernährungsunsicherheit und Krankheitsformen bis hin zur Klimagesundheit, erklärt seine obsessive Förderung von GVOs.
Gates' eifrige Vergötterung von GVOs und Gen-Bearbeitungs-Technologien lassen ihn taub werden gegenüber den Bergen von begutachteten wissenschaftlichen Beweisen und Warnungen von Agronomen, Ernährungswissenschaftlern, Toxikologen und anderen Wissenschaftlern, die deren Sicherheit in Frage stellen.

GVO-Impfstoffe und -Medikamente sind Hauptpfeiler seines öffentlichen Gesundheitsunternehmens, und Gates finanziert die Forschung, Entwicklung und Verbreitung von GVOs als die Lösung für jedes landwirtschaftliche Problem.
Er finanzierte zum Beispiel Emmanuelle Charpentier und Jennifer Doudna, die beiden CRISPR-Chemiker, die 2020 den Nobelpreis für Gen-Editierung erhielten.

Dazu das Video im Webarchiv mit ca. 67MB, ca. 7,30 Minuten, englisch '**22.01. 2015 Bill und Melinda Gates sprechen sich vor einem Brüsseler Publikum für GMOs aus**'

Kanal EURACTIV



Gates war auch einer der größten Aktionäre von Monsanto - dem weltweit aggressivsten Förderer von GVOs und Pestiziden.
Die zentrale Mission von Gates Ag One ist es, praktisch jeder unabhängigen Wissenschaft und Sicherheitsbeurteilung ins Gesicht zu fliegen, um in blinder Eile Gates' ungetestete GVOs, patentiertes Saatgut, synthetische Lebensmittel und experimentelle Medikamente der Menschheit aufzuzwingen.

Man könnte erwarten, dass seine Monsanto-Beteiligung und seine Partnerschaften mit verarbeiteten Lebensmitteln, Chemie- und Ölkonzernen Gates' Behauptungen als Verfechter der öffentlichen Gesundheit diskreditieren.
Aber Gates' massive Investitionen in den Medienjournalismus (ein Enthüllungsbericht des Magazins Nation vom März 2020 enthüllt, dass die Gates-Stiftung Gates Garantien für eine günstige Berichterstattung mit 250 Millionen Dollar an Zuschüssen für Medien wie NBC/Universal, BBC, NPR, The Guardian, Le Mond, Al Jazeera und andere gekauft hat, um die Nachrichten zu beeinflussen) haben ihn von der Prüfung und Skepsis abgeschirmt, die die Medien traditionell auf teuflische Profitmacherei und rücksichtslose Heuchelei von machtbesessenen Milliardären anwenden.

Geld spricht, und die Milliarden, die Gates und seine Pharma-Verbündeten jährlich in den öffentlichen und kommerziellen Journalismus fließen lassen, haben Gates stattdessen zum Hauptdarling der Medien gemacht.
Er nutzt seine alle zwei Wochen stattfindenden '*Satellitentouren*' zu den führenden Kabel- und Netzwerk-Nachrichtensendungen, um seine faszinierende Fähigkeit zu demonstrieren, Softball-Fragen und kriecherische Ehrerbietung von unterwürfigen Moderatoren (mit Ausnahme von Norah O'Donnell) wie Anderson Cooper (CNN), David Muir (ABC), Ari Melber (MSNBC) und Chuck Todd (NBC) zu befehlen, die dankbar seine hochtrabenden Prognosen zu Themen von der öffentlichen Gesundheit über die Wirtschaft bis hin zur Landwirtschaftspolitik unterhalten.

Umgehung staatlicher Regulierung

Gates' Reichtum und Macht erlauben es ihm auch, sich den Bemühungen der Regierung zu entziehen, die Verbreitung von GVO zu regulieren.
Als Indien im Jahr 2011 ein Moratorium für Gates' gentechnisch veränderte Bt-Baumwolle und Roundup Ready-Pflanzen einführte, verlagerte Gates seine Aktivitäten nach Bangladesch.
Als der Europäische Gerichtshof entschied, dass gentechnisch veränderte Organismen

und GVOs zum Schutz der öffentlichen Gesundheit stark reguliert werden müssen, startete Gates eine Lobbykampagne für die Deregulierung in der gesamten europäischen Gemeinschaft.

Derzeit setzt Gates seine Milliarden ein, um Angriffe gegen GVO- und Gen-Bearbeitungs-Gesetze in vielen Ländern zu orchestrieren, die Sicherheitsstandards eingeführt haben. Wenn Wissenschaftler und Aufsichtsbehörden darauf plädieren, dass Zeit notwendig ist, um die Sicherheit von Gene Editing und GVOs genau zu beurteilen, erklärt Gates:

'*Zeit ist der Feind!*'

Im Jahr 2017 veröffentlichte eine deutsche Menschenrechtsgruppe, die Heinrich Böll Stiftung (HBS), Beweise für eine geheime Kampagne von Gates, um demokratisch auferlegte Beschränkungen für seine hochriskanten Genmanipulations-Experimente zu umgehen.
HBS veröffentlichte mehr als 1.200 E-Mails, die die Gruppe unter den Gesetzen zur Informationsfreiheit in den USA erhalten hat.
Diese Dokumente zeigen, dass die Bill & Melinda Gates Foundation eine zwielichtige Big Ag/Biotech Spionage- und Propaganda-Einrichtung angeheuert hat, um einen verdeckten Spionageangriff zu starten, der darauf abzielte, Beamte der Vereinten Nationen zu korrumpieren und internationale Bemühungen zu sabotieren, eine teuflische neue Technologie namens '*Gene Drive*' zu verbieten.

Gene Drives stehen an der Spitze der Gentechnik, der synthetischen Biologie und des Gene Editing.
Sie sind die Werkzeuge der Wahl für Eugeniker und für diejenigen, die die technokratische '*transhumane Zukunft*' aufbauen wollen, die von Gates und seinen Silicon-Valley-Kumpanen verfochten wird.

Wissenschaftler verwenden die CRISPR-Technologie zum Editieren von Genen in die Chromosomen eines Organismus, um die DNS so umzuprogrammieren, dass die normalen Regeln der genetischen Vererbung ausgeschaltet werden und das künstlich eingeführte Merkmal durch eine ganze Population '*getrieben*' und auf alle zukünftigen Generationen übertragen wird.
Ihre Fähigkeit, das Genom einer ganzen Spezies dauerhaft zu verändern, macht Gene Drives zum biologischen Instrument der ultimativen Macht.

Die Genbearbeitungs-Technologie könnte Gates' Pläne erleichtern, neue und verbesserte Arten von Pflanzen und Tieren zu schaffen und zu patentieren oder Arten auszurotten, die ihm missfallen.
Eines seiner Ziele ist es, mit Hilfe von Gene Drives '*Selbstmordgene*' einzufügen, um ganze Moskitoarten auszurotten, die Zika oder Malaria verbreiten - ein Ziel des Target Malaria Project, in das die Gates Foundation 40 Millionen Dollar investiert hat.
Dr. **Anthony Fauci**, ein langjähriger Protegé und Partner von Gates und ein begeisterter Befürworter von Gene Drives, sagte gegenüber StatNews:

'*Sie loszuwerden wäre ein Segen.*'

Kritiker argumentieren, dass Gene Drives ein existenzielles Biosicherheitsrisiko für die Menschheit darstellen, da sie in der Lage sind, ganze Arten zu verändern oder zu eliminieren und Ökosysteme katastrophal zu verändern.
Sie sind außerdem die ultimative biologische Waffe; die satanischsten Köpfe in verschiedenen Militärs und Geheimdiensten begehren Gentriebe, um Supersoldaten zu züchten oder um '*Apokalypse-Gene*' zu prägen.

Kritiker befürchten, dass Nationen eines Tages '*Genozid-Gene*' einsetzen könnten, um bestimmte Rassen oder unerwünschte Eigenschaften auszurotten.

Die Gene Drive Files der HBS legen die führende Rolle des US-Militärs bei der Entwicklung der Gene Drive Technologie offen.
Die U.S. Defense Advanced Research Projects Agency (DARPA) hat etwa 100 Millionen Dollar für die Erforschung von Gene Drives ausgegeben.
Die anderen primären Gene-Drive-Investoren sind Dr. Faucis National Institutes of Health (NIH) und die Bill & Melinda Gates Foundation, die 75 Millionen Dollar in die Erforschung von Selbstmord- und Anti-Fertilitätsgenen investiert hat.

Bei der UN-Konvention über die biologische Vielfalt (COP 13) 2016 in Cancun stimmten 179 internationale Organisationen, darunter auch die Heinrich-Böll-Stiftung, dafür, dass die UN ein globales Moratorium für Gene Drives verhängen.
Die Gegner dieser Technologie verbreiteten auch einen Brief, '*A Call for Conservation with a Conscience: No Place for Gene Drives in Conservation*'.
Umweltschützer sorgen sich um unbeabsichtigte Folgen, wenn Selbstmord- oder Aussterbegene die Arten überspringen.

Die Gene-Drive-E-Mails enthüllen, dass die Gates-Stiftung als Reaktion auf die COP-13-Resolution '*Emerging Ag*', einen skizzenhaften Spionagekonzern mit eigenen unheilvollen Verstrickungen mit Big Pharma und Big Ag, angeheuert hat, um die vielfältige und einheitliche internationale Koalition gegen Gene-Drive zu sabotieren und stillzulegen.

Die Gates-Stiftung gab Emerging Ag 1,6 Millionen Dollar, um '*eine verdeckte Koalition von Akademikern zu rekrutieren, um den UN-Entscheidungsprozess über Gentriebe zu manipulieren.*'
Die E-Mails enthüllen, dass der Gates-Kriegszug Teil des Plans des Milliardärs war, '*gegen die Befürworter des Gentrieb-Moratoriums zurückzuschlagen.*'
Emerging Ag mobilisierte heimlich etwa 65 angeblich '*unabhängige Wissenschaftler*' - '*Biostitute*', im Branchenjargon - und Beamte für eine Online-Expertengruppe, das UN CBD Online Forum on Synthetic Biology.
Ein leitender Angestellter der Gates-Stiftung versorgte diese korrupten Agenten mit täglichen Anweisungen, wie sie die Vorschriften sabotieren, die Wissenschaft untergraben, die Befürworter diskreditieren, den Prozess korrumpieren und die Demokratie untergraben können.

Zur Förderung ihrer Kampagne finanzierte Gates gleichzeitig einen Bericht der U.S. National Academy of Sciences aus dem Jahr 2016, der das Gene-Driving befürwortete.
Die DARPA Co-finanziert die Schönfärberei Bericht mit der Gates-Stiftung.
Wie The Guardian nach der Veröffentlichung des NAS-Berichts festgestellt:

> '*Dieselbe US-Verteidigungsforschungsbehörde (DARPA), die die NAS-Studie bezahlt hat, hat bekannt gegeben, dass sie sich voll und ganz auf die Erforschung des Gene Drive und die Entwicklung von 'robusten' synthetischen Organismen konzentriert. Es gibt einen guten Grund, besorgt zu sein.*'

Wie Jim Thomas von der ETC Group feststellte:

> '*Die Tatsache, dass die Gene-Drive-Entwicklung jetzt in erster Linie vom US-Militär finanziert und strukturiert wird, wirft alarmierende Fragen zu diesem gesamten Bereich auf.*'

Im Rahmen ihrer mit Emerging Ag koordinierten Kampagne manipulierte die Gates-

Stiftung drei von Gates kontrollierte Mitglieder des zuständigen UN-Expertenkomitees, das als AHTEG (Ad Hoc Technical Expert Group) für Synthetische Biologie bekannt ist. Gates und Emerging Ag waren erfolgreich und die UNO schoss das Moratorium ab.

Die durch die Gene Drives-Akten aufgedeckte Rolle der Gates-Stiftung bei der Unterwanderung der Kampagne der Umweltbewegung gegen diese gefährliche Technologie bestätigt Gates und seine Stiftung als ein Schurkenkartell mit Verachtung für Prozesse, für Demokratie, für Wissenschaft, Recht, öffentliche Meinung, öffentliche Gesundheit und die Sicherheit der Menschheit.

Chemische Kriegsführung auf die menschliche Gesundheit

Immer mehr Beweise deuten darauf hin, dass die Art von industriell angebauten und verarbeiteten Lebensmitteln, die Gates bevorzugt, die Hauptschuldigen für die Epidemien chronischer Krankheitsformen sind, die die menschliche Gesundheit zerstören und Kinder auf der ganzen Welt schwächen.

Die populärsten GVOs der Welt dienen dazu, das Sprühen von Pestiziden aus der Luft zu erleichtern.
Monsantos Technik des Einfügens von Genen, um landwirtschaftliche Nutzpflanzen resistent gegen unkrautvernichtende Gifte zu machen, erlaubt es Big Ag, Landarbeiter am Boden zu entlassen und sie durch Flugzeuge (oder Drohnen) zu ersetzen, welche ganze Landschaften (und Lebensmittel) mit aerosolisierten Giften wie Glyphosat und Neonicotinoiden sättigen *[durch Besprühen]*.

Seit der Verbreitung chemischer Pestizide in den 1940er Jahren sind mehr als die Hälfte der amerikanischen Singvögel verschwunden, die meisten Bienen- und Insektenpopulationen der Welt sind zusammengebrochen und die Raten chronischer Krankheit in Amerika sind im Gleichschritt mit dem erhöhten Pestizideinsatz auf 54% gestiegen.

Wie Vandana Shiva feststellte,

> '*hat Gates mit seiner Pestizid- und Herbizidbesessenheit und seiner Kampagne, die Menschheit auf GVO umzustellen, nicht nur der Natur, sondern auch den Stoffwechselsystemen unseres Körpers und der Symbiose im Darmmikrobiom den chemischen Krieg erklärt.*'

Synthetische Lebensmittel: Soylent '*Gates*'

> '*Diät, Injektionen und Verbote werden von einem sehr frühen Alter an zusammenwirken, um die Art von Charakter und die Art von Überzeugungen zu erzeugen, die die Behörden für wünschenswert halten, und jede ernsthafte Kritik an den Mächten, die da sind, wird psychologisch unmöglich werden.*'

- CIA-Propagandist Bertrand Russell, ein Verfechter der Ein-Welt-Regierung, der Diktatur und der Kontrolle der Massen von oben nach unten durch eine privilegierte oligarchische Klasse (1952).

Gates' Agenda der Macht, des Profits und der Kontrolle scheint sein Engagement für die Synthese sogenannter '*transhumaner*' Labornahrung und seine massiven Investitionen in die Herstellung von verarbeiteten Lebensmitteln anzutreiben.

Gates nennt synthetisches Fleisch '*die Zukunft der Nahrung*'.
Er hält Investitionen in Unternehmen, die pflanzliche Hühner, Eier und andere Lebensmittel

aus Käfern herstellen.
Gates besitzt Patente oder hat Patente für über 100 tierische Ersatzprodukte angemeldet, von Huhn bis Fisch.
Er ist stark in Motif FoodWorks investiert, ein Unternehmen, das eine Vielzahl von synthetischen Labornahrungsmitteln und Zutaten herstellt.
Er gründete Breakthrough Energy im Jahr 2015 zusammen mit seinen Milliardärskumpels Jeff Bezos, Michael Bloomberg und Mark Zuckerberg - den sogenannten '*Pandemic Profiteers Club.*' (Die US-Milliardäre haben ihr Vermögen seit Beginn der Lockdowns *[für 'Hausarrestierungen']* um 1,1 Billionen Dollar gesteigert, während die Zahl der verarmten Amerikaner um 8 Millionen gestiegen ist.)

Diese Kollaboration hat große Anteile an Beyond Meat, das sie gemeinsam mit Tyson Foods und Cargill besitzen.
Beyond Meat stellt pflanzliche GVO- und pestizidbelastete Hühnchen-Tacos her.
Gates und sein Billionaire Boys Club haben auch große Anteile an Impossible Foods, das Hitze und Druck verwendet, um synthetische Burger und Bratwurst aus GVO-Soja herzustellen.
Laborergebnisse zeigen, dass das Fleischimitat des Unternehmens Glyphosatwerte enthält, die 11-mal höher sind als die des nächsten Wettbewerbers.
Seth Itzkan von Soil4Climate schrieb:

> '*Impossible Foods sollte eigentlich 'Impossible Patents' heißen. Es ist kein Essen; es ist Software, geistiges Eigentum - 14 Patente, in der Tat, in jedem Bissen Impossible Burger. Es ist IFood, die nächste Killer-App. Laden Sie einfach Ihre Geschmacksrichtung herunter. Das ist die wahrscheinliche Anziehungskraft auf Bill Gates, ihren Über-Investor.*'

Ein weiteres Unternehmen von Breakthrough ist Memphis Meats, das ein künstliches fleischähnliches Gewebe auf einem Substrat aus Kalbsblut formuliert.
Ein optimistisches Bloomberg prognostiziert, dass der Umsatz mit synthetischem Fleisch bis 2026 3,5 Milliarden Dollar erreichen wird.

Im Juni 2020 investierten die '*Breakthrough Bros*' 3,5 Millionen Dollar in *Biomilq*, ein Unternehmen, das synthetische Muttermilch aus '*kultivierten menschlichen Brustdrüsen und Epithelzellen*' herstellt.
Gates hat nicht erklärt, ob die Milch die mütterlichen Antikörper - die in echter Muttermilch vorhanden sind - enthalten wird, die dazu dienen, Säuglinge vor Infektionskrankheiten zu schützen, oder ob die kommenden Generationen von Biomilq-Kindern sich stattdessen auf zusätzliche Batterien von Gates' GVO-Impfstoffen verlassen müssen.

Unbeeindruckt bemerkt Vandana Shiva, dass Bill Gates

> '*uns guter, gesunder Proteine und Fette berauben und uns süchtig nach seinem synthetischen, im Labor gezüchteten Müll machen will.*'

Gates ist der Schöpfer und größte Spender der UN-Tochtergesellschaft GAVI, einer fiktiven Regierungsbehörde, die er geschaffen hat, um seine teuflischen chemischen, medizinischen und *lebensmitteltechnischen* Mixturen zu pushen und schändliche Impfstoffexperimente an Afrikanern und Indern durchzuführen.
Seit 2014 hat die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, die von der Gates-Stiftung in Höhe von fast USD 850K finanziert wird, aggressiv die Verwendung von Insektenproteinen vorangetrieben - insbesondere für die Armen.

GAVI charakterisiert Wespen, Käfer, Grillen und andere Insekten als '*unzureichend genutzte*' Nahrungsquellen.

Dem Beispiel von Gates folgend, ist GAVI optimistisch, dass Insekten bald eine wichtige Nahrungsergänzung für verarmte und unterernährte Kinder sein werden.

Vielleicht in Erwartung dieses glücklichen Tages hat die Gates-Stiftung in ein südafrikanisches Unternehmen investiert, das essbares Protein aus gezüchteten Maden herstellt.
Die Fabrik des Unternehmens beherbergt eine Milliarde Fliegen und produziert täglich 22 Tonnen Maden, die sich an Schlachthaus-, Kommunal- und Haushaltsabfällen weiden.
Da der Markt für Maden als menschliche Nahrung noch nicht ausgereift ist, verkauft Gates sein Madenmehl an Fleischfabriken wie die von Gates' Partner Tyson Foods, um Hühner in Legebatterien zu füttern, und an große Fischfarmen wie die von Unilever, einem 58 Milliarden Dollar schweren multinationalen Unternehmen, das sowohl ein Geschäftspartner von Gates als auch ein Zuschussempfänger seiner besonderen öffentlichen Wohltätigkeitsorganisation ist.

Wie üblich hat Gates auch die internationalen Agenturen, die er kontrolliert, und die großen Unternehmen, mit denen er zusammenarbeitet, mobilisiert, um seine Fake-Food-Agenda voranzutreiben, darunter vor allem das von Gates finanzierte Weltwirtschaftsforum (WEF), das jedes Jahr die Milliardäre der Welt in Davos versammelt, um die politische und wirtschaftliche Zukunft der Menschheit zu planen und zu entwerfen.

Der Vorsitzende des WEF, Klaus Schwab, ist der Autor des einflussreichen Buches '*COVID-19: The Great Reset*', das das WEF offenbar an die meisten gewählten Volksvertreter der Welt verschickt hat, bis hin zu den Führungskräften der Provinzen.

Schwab plädiert dafür, dass die Mächtigen die COVID-Krise nutzen sollten, um einer belagerten, verängstigten und willfährigen Menschheit autoritäre Kontrollen, allgegenwärtige Überwachung, repressive neue Wirtschaftsmodelle und eine Eine-Welt-Regierung aufzuerlegen.
The Great Reset ist der Plan des WEF, nach der COVID-19-Pandemie systematisch eine neue kontrollierte Wirtschaft wieder aufzubauen.

Schwab und Prinz Charles enthüllten '*The Great Reset*' auf einem WEF-Gipfel im Mai 2020.
Es ist eine Vision für die Überführung der Welt in einen totalitären und autoritären Überwachungsstaat, der von Technokraten manipuliert wird, um traumatisierte Bevölkerungen zu verwalten, den Reichtum nach oben zu verschieben und den Interessen der elitären Milliardärs-Oligarchen zu dienen.
Um die allumfassende Ernährungspolitik '*zurückzusetzen*', hat das WEF eine Organisation namens EAT Forum gefördert und sich mit ihr zusammengetan, die sich selbst als das '*Davos für Lebensmittel*' bezeichnet.

Mitbegründer von EAT ist der Wellcome Trust, eine Organisation, die von dem Impfstoffhersteller GlaxoSmithKline, in den Gates stark investiert ist, gegründet, finanziert und strategisch mit ihm verbunden ist.
Die größte Initiative von EAT heißt FReSH, die von der Organisation als Versuch beschrieben wird, die Transformation des Lebensmittelsystems voranzutreiben.
Zu den Partnern des Projekts gehören Bayer, Cargill, Syngenta, Unilever und die Tech-Krake Google.

Das EAT Forum arbeitet mit diesen Unternehmen zusammen, um '*einen Mehrwert für Wirtschaft und Industrie zu schaffen*' und '*die politische Agenda zu bestimmen*'.
Um dieses gewinnorientierte Unternehmen zu fördern, arbeitet EAT mit fast 40 Stadtregierungen in Europa, Afrika, Asien, Nordamerika, Südamerika und Australien zusammen.
Die Organisation unterstützt auch das von Gates finanzierte Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF) bei der '*Erstellung neuer Ernährungsrichtlinien*' und Initiativen zur nachhaltigen Entwicklung.

Laut Frederic Leroy, Professor für Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie an der Universität Brüssel, arbeitet das EAT-Netzwerk eng mit einigen der größten Fleischimitat-Firmen zusammen, darunter Impossible Foods und andere Biotech-Unternehmen, um gesunde, nahrhafte Lebensmittel durch Gates' gentechnisch veränderte Laborkreationen zu ersetzen.

> '*Sie stellen es als gesund und nachhaltig dar, was es natürlich nicht ist*',

sagte Leroy dem Defender.

Dr. Shiva spottet auch über Gates' immerwährende Propaganda-Behauptungen, dass es bei seinem GVO-Fleisch darum gehe, Kinder zu ernähren und den Klimawandel zu entgleisen:

> '*Bei im Labor verarbeiteten Fake-Food geht es in Wirklichkeit darum, unsere Nahrung zu patentieren, nicht darum, Menschen zu ernähren oder das Klima zu retten, wie Gates und seine Biotech-Freunde vorgeben. Bei der von EAT vorgeschlagenen Diät geht es überhaupt nicht um Ernährung, sondern um das große Geschäft und um die Übernahme des Lebensmittelsystems durch die Konzerne*.'

Leroy fügte hinzu:

> '*Unternehmen wie Unilever und Bayer und andere Pharmakonzerne sind bereits Chemieverarbeiter, also sind viele dieser Unternehmen sehr gut positioniert, um von diesem neuen Lebensmittelgeschäft zu profitieren, das sich um die Verarbeitung von Chemikalien und Extrakten dreht, die benötigt werden, um diese im Labor hergestellten Lebensmittel im weltweiten Maßstab zu produzieren*.'

Angereicherte *Lebensmittel*

Synthetische und gentechnisch veränderte *Lebensmittel* enthalten in der Regel wenig lebenswichtige Mikronährstoffe, die die menschliche Gesundheit unterstützen.
Glyphosat, zum Beispiel, funktioniert als Chelatbildner.
Es tötet Unkraut ab, indem es die mineralischen Bausteine des Lebens auslaugt.
Mit Glyphosat belastete Nutzpflanzen haben einen weit geringeren Nährwert als natürliche Lebensmittel.

Menschen, die Gates' verarbeitete, synthetische und gentechnisch veränderte *Lebensmittel* essen, können volle Mägen haben, während sie klinisch unterernährt sind.
Gates beeilt sich, dieses Problem zu lösen, indem er Technologien kauft und Partnerschaften mit Unternehmen wie Roche und Kraft eingeht, die *Lebensmittel* künstlich mit Mineralien und Vitaminen anreichern.
Gleichzeitig fördert er Gesetze in Entwicklungsländern, die die Anreicherung von *Lebensmitteln* vorschreiben.
Diese Gesetze begünstigen Pestizid- und verarbeitete *Lebensmittel*konzerne zum Nachteil

von traditionellen und biologischen Bauern.
Da US-Firmen wie Roche, Kraft, General Foods und Philip Morris ihren Schmelzkäse und ihr Müsli bereits anreichern, sind sie Gates' begeisterte Partner bei diesem Betrug.

Ich habe diese Masche schon früher in meiner Karriere von einem anderen Big-Food-Betrüger miterlebt.
Im Jahr 2003 vertrat ich Tausende von polnischen Kleinbauern im Kampf, um die industriellen Schweinefleischfabriken von Smithfield Foods aus Polen herauszuhalten.
Polens stellvertretender Ministerpräsident, Andrzej Lepper, erzählte mir, dass Smithfield-Vertreter ihm eine Million Dollar Bestechungsgeld anboten, um ein Gesetz zu unterstützen, das Schlachthöfe dazu verpflichtete, Hightech-Hygienetechnologie zu installieren, einschließlich lasergesteuerter Toilettenarmaturen.
Smithfield wusste, dass das Gesetz die Schließung der 2.600 familienbetriebenen Schlachthöfe zur Folge haben würde, die Polens berühmte Kielbasa-Wurst herstellten.
Als einziges Unternehmen, das sich die Laser leisten konnte, würde Smithfield damit die Monopolkontrolle über Polens Schlachtkapazitäten und 100 % der lukrativen Kielbasa-Exporte erlangen.

Gates übernahm seine Gesetze zur Anreicherung von Lebensmitteln aus Smithfields Spielbuch.
Indem er vorschreibt, dass alle Lebensmittel angereichert werden müssen, sind Kraft-Produkte wie Cheez Whiz und American Singles sowie die mit Vitaminen angereicherte Kool-Aid und Tang in der Lage, lokal produzierten Ziegenkäse und Ziegenmilch auf Dorfmärkten zu verdrängen und afrikanische Kleinbauern aus dem Geschäft zu drängen.

Um seine Aufgabenliste der obligatorischen angereicherten Lebensmittel zu fördern, gründete Gates eine weitere seiner nützlichen quasi-staatlichen Organisationen, die Global Alliance for Improved Nutrition (GAIN), um multinationale Lebensmittelkonzerne (Gates' Geschäftspartner) bei der Lobbyarbeit für günstige Zölle und Steuersätze für verarbeitete und angereicherte Lebensmittel und eine schnellere behördliche Überprüfung neuer Produkte in den Zielländern zu unterstützen.
Gates' GAIN-Konsortium gibt lokalen Regierungen auch Geld, um die Nachfrage nach angereicherten Lebensmitteln durch groß angelegte PR-Feldzüge oder durch das Angebot von staatlichen '*Gütesiegeln*' für Lebensmittelprodukte der Unternehmen zu stimulieren.

Gates, GAVI und GAIN

Gates hat sein GAIN-Projekt nach dem Vorbild seines milliardenschweren weltweiten Impfstoffprogramms (GAVI) gestaltet.
Unter dem Deckmantel einer öffentlichen Gesundheitsbehörde hat GAVI erfolgreich öffentliche Stellen und die Privatindustrie mobilisiert, um ungetestete, experimentelle oder diskreditierte und oft tödliche Impfstoffe gewinnbringend zu verschleudern, um arme Kinder in Entwicklungsländern zu impfen.

Dem GAVI-Modell folgend, hat Gates sein 70 Millionen Dollar schweres GAIN-Programm auf der Sondersitzung der UN-Generalversammlung zum Thema Kinder vorgestellt.
Er arbeitet mit den UN-Organisationen zusammen, die Gates kontrolliert, wie die Weltbank, die Weltgesundheitsorganisation und UNICEF, und mit den großen Unternehmen der verarbeiteten Lebensmittelindustrie wie Philip Morris und Kraft, an denen er beteiligt ist.

Laut Vandana Shiva ist es das Ziel von GAIN,

> '*Kampagnen zu koordinieren, die afrikanische und asiatische Länder unter Druck*

setzen, obszöne Subventionen, Steuererleichterungen und Zollbefreiungen sowie andere Präferenzen für verarbeitete Lebensmittel zu gewähren.'

Einige Experten sind beunruhigt über die Idee, dass Bill Gates und multinationale Lebensmittelkonzerne sich zusammentun, um die Ernährungssysteme in unterentwickelten Ländern zu kolonisieren und verarbeitete Lebensmittel unter dem Banner der öffentlichen Gesundheit zu verhökern.

Dr. Mark Hyman, der New-York-Times-Bestsellerautor und Leiter der Abteilung für Strategie und Innovation am Cleveland Clinic Center for Functional Medicine, sagte mir:

> ' *... obwohl sie gelegentlich mit Vitaminen und Mineralien angereichert sind, sind verarbeitete* Lebensmittel *mit Zucker, Stärke, verarbeiteten Ölen, künstlichen Farbstoffen, Konservierungsmitteln, Pestiziden und Natrium belastet, die zur doppelten Belastung durch Fettleibigkeit und Unterernährung sowie zur Epidemie chronischer Krankheit beitragen. Weltweit sterben jedes Jahr 11 Millionen Menschen an einem Übermaß an ultra-verarbeiteten* Lebensmitteln *und einem Mangel an schützenden Vollwertprodukten, was verarbeitete* Lebensmittel *zum Killer Nummer eins auf der Welt macht.*'

Dr. Hyman nennt diese *Lebensmittel*

> '*das Gegenteil*'

von Ernährung.
Shiva stimmt dem zu.

> '*Beim GAIN-Programm*',

sagt Shiva,

> '*geht es weniger um die Lösung von Unterernährung als um eine plumpe Methode, um arme Länder zu zwingen, ihre Märkte zu öffnen, um lokale Produzenten zu verdrängen.*'

> '*Angereicherte* Lebensmittel *sind illusorische technische Lösungen für komplexe sozioökonomische Probleme. Soziale und wirtschaftliche Lösungen würden auf lange Sicht besser funktionieren*',

argumentiert Professor Marion Nestle.
Nestle ist die verehrte Lebensmittel- und Ernährungsikone, die den Paulette-Goddard-Lehrstuhl für Ernährungs- und Lebensmittelstudien an der New York University innehat. Nestle, die Autorin von Food Politics: How the Food Industry Influences Nutrition and Health, erzählte mir:

> '*Mit einer Ausnahme, dem* Jodsalz, *kosten angereicherte* Lebensmittel *zu viel, erreichen nicht die beabsichtigten Ziele oder sind in ihrem Umfang zu begrenzt, um das zu tun, was sie tun sollen. Ich sehe diese Gesetze als Problemlösung für die Unternehmen, die diese Produkte herstellen, und nicht als Lösung für Nährstoff- und Kalorienmängel. Ich bin kein Fan von angereicherten* Lebensmitteln. *Ich möchte, dass eine große Vielfalt an echten Lebensmitteln verfügbarer und preiswerter gemacht und lokal produziert wird. Ich würde also den Kritikern zustimmen. Ich würde mir wünschen, dass die Gates-Stiftung in Projekte zur Förderung der kleinen, lokalen Lebensmittelproduktion investiert.*'

Künstliche Intelligenz: Die Welt von den Bauern befreien

Gates sagt, er wolle die Landwirtschaft wiederbeleben, indem er sie mit supereffizienter,

hochtechnologischer KI umgestaltet, um '*Farmen der Zukunft*' zu schaffen.
Laut Gates:

> '*Früher mussten wir alle rausgehen und Landwirtschaft betreiben. Wir hatten kaum genug zu essen, bei schlechtem Wetter verhungerten die Leute. Jetzt durch besseres Saatgut, Dünger, viele Dinge, sind die meisten Menschen keine Bauern. Und so wird KI uns eine immense neue Produktivität bringen.*'

Vor allem will er, dass es schnell geht.
Gates' '*computational acceleration*' *[Rechen-Beschleunigung]* wird die Einführung dieser nützlichen Innovationen beschleunigen, um seine ehrgeizigen Pläne zu verwirklichen, wissenschaftliche Durchbrüche zu Kleinbauern zu bringen, bevor der Klimawandel ihre Erträge vernichtet.

Aber Shiva warnt die amerikanischen Landwirte, die bereits in Schulden ertrinken, sich vor Gates' Versprechen zu hüten, ihnen einen Strich durch die Rechnung zu machen:

> '*Als Bill Gates den indischen Bauern seine teuflischen 'Rettungstechnologien' aufzwang, waren die einzigen, die davon profitierten, Gates und seine multinationalen Partner. Er gab der Regierung und einer Firma namens Digital Green Geld und machte extravagante Versprechen, die indische Landwirtschaft digital zu transformieren. Dann mit der Kooperation der von ihm gekauften Regierungsbeamten*'.
>
> '*Bill Gates installierte Kameras und elektronische Sensoren in den Häusern und auf den Feldern der indischen Bauern. Er nutzte ihre Mobiltelefone, die er ihnen kostenlos zur Verfügung stellte, und seine Glasfaser- und 5G-Installationen - zu deren Finanzierung er die indische Telekommunikationsgesellschaft überredete -, um die Erntedaten der Bauern, ihre einheimischen Praktiken und ihr landwirtschaftliches Wissen kostenlos zu katalogisieren, zu untersuchen und zu stehlen. Dann verkaufte er sie als neue Daten an sie zurück. Anstatt die Landwirtschaft digital zu transformieren, wie er es versprochen hatte, verwandelte er die indischen Bauern in digitale Informationen. Er privatisierte ihr Saatgut und erntete die Arbeit des öffentlichen Systems. Er riss ihren Wissensschatz und ihre Erbgutgenetik heraus und installierte GVO-Saatgut und andere lächerliche Praktiken.' Shiva fügt hinzu: 'Seine klare Agenda war es, die Kleinbauern vom Land zu vertreiben und schließlich die Nahrungsmittelproduktion zu mechanisieren und zu privatisieren.*'

Christian Westbrook, Agrarforscher und Gründer des Online-Podcasts '*Ice Age Farmer*', tröstet sich damit, dass die amerikanischen Farmer die Geschichte von Gates in Indien und Afrika kennen:

> '*Wir wissen, wer Bill Gates ist, und wir kennen das Unheil, das er für Kleinbauern in Mexiko, Afrika und Indien angerichtet hat. Wir wissen, dass seine jüngsten Landkäufe hier nur der Anfang der* Grünen Revolution 3.0 *sind. Er will die demokratische Essenz von Amerikas pastoralen Landschaften und unseren Bauernfamilien aussaugen - um unsere Lebensgrundlagen, unser Wissen, unser Saatgut und unser Land zu stehlen.*'

Westbrook merkt an, dass Gates wie alle Schlitzohren immer in Eile ist:

> '*Seine Strategie ist es, alle so schnell laufen zu lassen, dass sie den Betrug nicht erkennen können. Er sagt uns immer, dass der Klimawandel nicht warten kann, dass wir den Zugang zu diesen Produkten und die Einführung seiner Technologien*

beschleunigen müssen, dass die Forschung nicht schnell genug voranschreitet.'

Westbrook sagte mir, dass Gates' endloses Gerede über die '*Beschleunigung des Prozesses*' und seine extravaganten Versprechungen von wundersamen neuen Technologien, von 'Investitionen' und '*öffentlich-privaten*' Partnerschaften, alles Teil seines Schwindels sind.

'*Er sagt jedem, wir müssen 'beschleunigen, beschleunigen, beschleunigen'*.

'*Viele Landwirte sagen, dass sie kein Interesse daran haben, von Gates gerettet zu werden*'.

Westbrook sagt, er glaube, dass Gates seine fürstlichen US-Ausbreitungen als Flaggschiffe beabsichtigt - als Schaufenster für sein Gefolge an digitalen Technologien für amerikanische Landwirte.

'E*r tut das aus denselben Gründen, aus denen er seine Technologie auf indische Farmen gebracht hat - um ihr Wissen zu stehlen und sie vom Land zu vertreiben.*'

Trent Loos, ein Rancher und Farmaktivist in sechster Generation aus dem Mittleren Westen, erzählte mir, dass Landwirte reflexartig reagieren, wenn Milliardäre '*Monopoly*' mit amerikanischem Farmland spielen:

'*Es macht es für junge Farmer oder sogar für diejenigen, die seit Generationen Landwirtschaft betreiben, schwierig, mit solch tiefen Taschen zu konkurrieren. Es schafft sicherlich eine Barriere für sie. Wenn Leute mit dieser Art von Reichtum anfangen, Farmen zu kaufen, dann fragt man sich, was sie wirklich vorhaben. Niemand will Land von Bill Gates pachten oder als sein Pächter arbeiten.*'

Westbrook sagt, er glaube, dass Gates eine dunklere Agenda verfolge.
Wie Shiva glaubt auch Westbrook, dass Gates und die anderen Raubritter unter dem Vorwand des Klimas, der Artenvielfalt und der Bedrohung durch Zoonose-Pandemien versuchen, die Menschen aus dem Agrargeschäft und vom Hof zu vertreiben.
Und es gibt Beweise, die ihn unterstützen.
Die Gates-Stiftung ist maßgeblich an Alphabet, dem Mutterunternehmen von Google, beteiligt.
Alphabet hat im Rahmen seines '*Mineral*'-Projekts '*Ernteschnüffel*'-Roboter erfunden, die Landwirte und Viehzüchter ersetzen sollen.
Sein '*Moonshot*'-Projekt' *entwickelt und testet eine Reihe von Software- und Hardware-Prototypen, die auf Durchbrüchen in künstlicher Intelligenz, Simulation, Sensoren, Robotik und mehr basieren.*'

Innerhalb eines Jahres nach dem Kauf von Whole Foods investierte Jeff Bezos - Gates hat eine beträchtliche Beteiligung an Amazon - auch stark in robotergesteuerte vertikale Farmen, die ebenfalls die menschliche Beteiligung an der Landwirtschaft minimieren.

Westbrook:

'*Er will die Menschen von den Farmen und die Tiere loswerden und uns alle dazu bringen, sein pflanzenbasiertes Fleisch und Insektenprotein zu essen.*'

'*Gates spricht über die Landwirtschaft als ein archaisches, altmodisches, schmutziges, gefährliches, ineffizientes, barbarisches Relikt aus der Vergangenheit, das uns bedroht, indem es die Bedrohung durch den Klimawandel und die Risiken globaler Pandemien erhöht, indem es die Menschen in gefährlichen Kontakt mit Mikroben bringt*',

sagt Howard Vlieger, ein Landwirt aus Iowa, der seit 1992 als Berater für Pflanzenbau und Viehzucht in den USA und Kanada arbeitet.

Vlieger ist ein Experte für die Auswirkungen von Pestiziden und GVOs auf Lebensmittel und Böden.

> '*Gates' Ziel ist es, die Welt 'weg von einer nachhaltigen und humanen Tierhaltung, die unseren Kontakt mit dem Boden feiert und unsere Gesundheit in der respektvollen Interaktion mit der Natur findet - und hin zu künstlichen Kühen und einem grimmigen chemischen Paradigma, die alle Merkmale einer Dystopie von oben nach unten sind. Seine Vision ist eine von verseuchten und unappetitlichen Lebensmitteln und der Trennung von Mensch und Natur.*'

> '*Gates scheint keine Vorstellung von der Freude zu haben, die normale Menschen - Menschen wie unsere Familie - an der Landwirtschaft haben*',

sagte mir Nicolette Niman.
Niman ist eine kalifornische Rancherin und Bäuerin und die Autorin der Bücher '*Righteous Porkchop*' und '*Defending Beef*'.
Ihr Mann Bill ist der Gründer der Niman Ranch, einer Kooperative von Hunderten von kleinen, nachhaltigen Rinder- und Schweinezüchtern in den USA, die hochwertiges Bio-Rind- und Schweinefleisch aus nachhaltiger Graslandwirtschaft vermarkten.

> '*Regenerative Landwirtschaft und Viehzucht bereichert das Leben der Menschen unermesslich. Es ist eine herausfordernde Arbeit, die auf unserem intimen Kontakt mit der Erde basiert. Im besten Fall ist gute Landwirtschaft ein Streben danach, die Modelle der Natur zu verstehen und ihnen zu folgen*',

so Niman.
Niman sagt, dass Gates wenig Interesse an der Weisheit der Natur zu haben scheint:

> '*Er scheint nicht zu verstehen, dass unsere Beschäftigung mit dem Boden und die Freude, die wir aus dem Kontakt mit der Erde schöpfen, unsere komplexe Beziehung zu unseren Tieren, trotz aller Mühen und Schwierigkeiten, Quellen unserer Freiheit und unseres Stolzes sind und unseres Glücks, Herr über unser Schicksal zu sein.*'

> '*Wir müssen eine Welt aufbauen, die die individuelle Selbstbestimmung, die humane Behandlung von Tieren und den guten Umgang mit unseren Böden respektiert. Wir müssen verstehen, dass eine gesunde Beziehung zur Natur nicht nur lebenswichtig für unsere Gesundheit und unser Klima ist, sondern auch die Quelle von Würde, Freiheit und Bereicherung in unserem postindustriellen Zeitalter.*'

Alle diese Aktivisten aus verschiedenen Kontinenten drückten ihr Unbehagen mit Gates' Tendenz aus, eher die Bevölkerung als die Menschen zu betrachten und das Management der Bevölkerung als ein Problem zu sehen, das dringend seiner technologischen Lösungen bedarf.

> '*Gates sieht den Wald, nicht die Bäume*',

stellt Vlieger fest.

> '*Und selbst wenn er den Wald sieht, scheint er nur Bretter zu sehen - wie er die Landschaften zu Geld machen und die Menschen zur Ware machen kann.*'

Vlieger fährt fort:

> '*Gates' Angewohnheit, jede menschliche Schwierigkeit durch die Linse einer*

technologischen Lösung zu sehen, von der er profitieren kann, ist mehr als kurzsichtig. Es ist Pathologie - Soziopathologie, wirklich. Gates ist ein gefährlich mächtiger Soziopath mit 137 Milliarden Dollar und einer Vision für eine Technokratie von oben nach unten. Macht das irgendjemandem Sorgen?'

Westbrook sagt, dass Gates, Cargill und Tyson ein mächtiges Kartell sind, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Tierhaltung zu beenden und die Menschen von den Farmen zu vertreiben.

> '*Es ist 'Ersatzlandwirtschaft*'',

sagt Westbrook.

> '*Sie benutzen sogar das Wort 'alternative Landwirtschaft*'.

Westbrooks Sicht auf die dystopische Zukunft des technokratischen Totalitarismus, die Bill Gates vorschwebt, klingt wie eine haltlose Verschwörungstheorie, wenn man alle Beweise ignoriert, die ihn unterstützen.
Er sagt voraus, dass wir sehr bald - in Monaten, nicht in Jahren - eine künstlich herbeigeführte Nahrungsmittelknappheit und den Druck erleben werden, die ländlichen Landschaften zu entleeren und zu '*verbessern*', indem Ackerland stillgelegt und landwirtschaftliche Arbeitsplätze durch Roboter und künstliche Intelligenz ersetzt werden.

Westbrook prognostiziert staatliche Bemühungen, die Bevölkerung in Megastädte und Smart Cities zu drängen, in denen Geschäfte geschlossen werden, Arbeitsplätze knapp sind und die meisten von uns auf ein universelles Grundeinkommen angewiesen sein werden, das in digitalen Währungen ausgezahlt wird - natürlich widerrufbar bei Nichteinhaltung und Ungehorsam.
Westbrook sagt ein Szenario voraus,

> '*in dem das menschliche Vieh in Bezug auf Geld und Nahrung vollständig von der Regierung abhängig ist, und alle Leute sind an einem Ort in den Smart Cities und werden von den Technokraten von Gates' Great Reset leicht überwacht.*'

Westbrook fuhr fort:

> '*Sie schalten die Lebensmittelproduktion ab und eigentlich mehr, im weiteren Sinne, sie schalten alle wirtschaftlichen Aktivitäten ab, alle menschlichen Aktivitäten, sie treiben uns in ihre Smart Cities. Es ist ziemlich entsetzlich. Und jetzt, wo wir diese Pandemien haben, mussten wir das medizinische Kriegsrecht einführen, und da es sich um eine Gesundheitskrise handelt, müssen wir auch die gesamte Lebensmittelproduktion und die Ernährung übernehmen. Sie haben diese beiden Dinge miteinander verbunden.*'

Die Zeit wird es uns zeigen, ob Westbrooks Albtraum nur eine paranoide Verschwörungstheorie ist - ich hoffe es.

Food Systems Summit

Im Jahr 2009 gab Bill Gates, ein nicht gewählter Milliardär ohne Regierungsamt oder diplomatisches Portefeuille, mit einer Rede vor den Vereinten Nationen den Startschuss für sein globales Impfstoffunternehmen.
Er kündigte die 10-Milliarden-Dollar-Spende an und erklärte den Start seines '*Jahrzehnts der Impfstoffe*'.
Sein Plan ging auf wie ein Uhrwerk.
Gates' Beiträge sicherten ihm die eiserne Kontrolle über die WHO.

Wie Foreign Affairs berichtet hat, '*werden nur wenige politische Initiativen oder normative Standards, die von der Weltgesundheitsorganisation gesetzt werden, angekündigt, bevor sie von Mitarbeitern der Gates Foundation beiläufig und inoffiziell überprüft worden sind.*'

Gates schuf und finanzierte mächtige Pseudo-Regierungsorganisationen wie PATH, GAVI, CEPI und die Brighton Collaboration, um Impfstoffe in Entwicklungsländern voranzutreiben, seine Kontrolle über die öffentliche Gesundheit zu festigen und die Grundlage für den weltweiten Impfstoffputsch vorzubereiten, den er für 2020 geplant hatte.

Im Januar 2019 erklärte die WHO pflichtbewusst - ohne konkrete Beweise anzuführen -, dass die '*Impfstoff-Zögerlichkeit*' eine der größten Bedrohungen für die globale Gesundheit sei.
Das Gates-Medizin-Kartell folgte dieser Erklärung mit orchestrierten Kampagnen in jedem US-Bundesstaat und in Ländern rund um den Globus durch pharma-finanzierte Politiker, die Gesetze einführten, um Impfungen vorzuschreiben und Ausnahmen zu beenden.

Zwei Monate später verlangte der mächtige Vorsitzende des Geheimdienstausschusses im Repräsentantenhaus, Adam Schiff - ein weiterer finanzieller Nutznießer von Gates -, dass soziale Medien und Medienunternehmen beginnen, '*Impfstoff-Fehlinformationen*' zu zensieren - ein Euphemismus für jede Behauptung, die von den offiziellen Verlautbarungen der Pharmaindustrie und der Regierung abweicht.
Gates hat riesige Anteile an Google, Apple, Amazon und Facebook.
Diese Unternehmen begannen alle, Kritik an Impfstoffen enthusiastisch zu zensieren.

Ein Jahr später bot der COVID-19-Ausbruch eine günstige Gelegenheit für Gates und sein Impfstoffkartell, ihre Kontrolle über die Menschheit zu festigen.
Ein Artikel von Derrick Broze in The Last American Vagabond vom Mai 2020 stellte fest:

> '*Wenn wir die Investitionen der Stiftung und die Beziehungen von Gates zurückverfolgen, können wir sehen, dass fast jede Person, die in den Kampf gegen COVID-19 involviert ist, mit Gates oder seiner Stiftung durch zwei Grade oder weniger verbunden ist.*'

Diese Beziehung gab Bill Gates und seiner Stiftung einen unangefochtenen Einfluss auf die Reaktion auf die Pandemie.

Gates erklärte wiederholt in Auftritten in praktisch jeder Netzwerk- und Kabelshow und auf jeder Medienplattform, dass alle wirtschaftlichen Aktivitäten eingestellt werden müssten, bis alle 7 Milliarden Menschen geimpft seien und einen Impfpass besäßen.
Seine zehnjährige Dekade der Impfstoffe, die mit seinem UN-Auftritt begann, war reibungslos verlaufen.
Unter der Leitung von Gates' altem Protegé und Loyalisten Fauci arrangierte das US-Gesundheitsministerium eine Haftungsfreistellung für COVID-Impfstoffe und stellte 48 Milliarden Dollar an Steuergeldern zur Verfügung, um ein ganzes Gefolge neuer experimenteller Impfstoffe zu kaufen und zu verteilen, von denen viele Gates gehören.

Gates' Kontrolle über den Prozess war vollständig.
Seine Ausführung seiner Impfstoffvorhersage war elegant und makellos.
Und jetzt rollen Gates' Stellvertreter das gleiche Playbook aus, um seine totalitäre Ernährungsagenda durchzusetzen.

Während der Plenarsitzung der 46. Sitzung des UN-Komitees für

Welternährungssicherheit vom 14. bis 18. Oktober kündigte der UN-Generalsekretär António Guterres die Einberufung eines UN-Gipfels für Ernährungssysteme im Jahr 2021 an.
Guterres bestätigte, dass der Gipfel gemeinsam von der UN-Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation (FAO), dem Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD), dem Welternährungsprogramm (WFP) und dem Weltwirtschaftsforum (WEF) beantragt wurde.
Alle vier Organisationen werden von Bill Gates und seiner Stiftung großzügig finanziert und kontrolliert.

Der UN Food Systems Summit kündigte effektiv eine parallele Agenda zu der des WEF an, als es seine Great Reset Konferenz im Juni 2020 veranstaltete.
Bei ihren Nachforschungen über den UN Food Systems Summit fand AGRA Watch (die Graswurzel-Lobbygruppe, die die gescheiterte Grüne Revolution von Gates und seiner Stiftung in Afrika verfolgt) heraus, dass von den 12 Personen, die am Gipfel beteiligt waren, 11 starke Verbindungen zur Gates Foundation haben.

Laut Heather Day von AGRA Watch wurden diese Organisationen in einigen Fällen direkt von der Gates Foundation finanziert, in anderen spielten von Gates finanzierte spezifische Programme eine wichtige Rolle:

> '*Er hat also nicht nur seine Finger im Spiel; fast jeder einzelne der Teilnehmer arbeitet für Bill Gates. Das sind die Autoren des UN Food Systems Summit.*'

Der Food Systems Summit ist ein 100%iges Gates-Projekt.

Es kommt noch schlimmer: Die Koordinatorin von Gates' '*Dekade der Ernährungssicherheit*' ist Dr. Agnes Kalibata. Kalibata ist die Präsidentin von Gates/Rockefellers AGRA-Programm, das Gates' notorisch gescheiterte Grüne Revolution in Afrika orchestriert hat.
Kalibata ist die perfekte Leiterin, um AGRA in die Welt zu bringen.
Der Gipfel, so prophezeit sie, wird alle wichtigen Akteure in einer öffentlich-privaten Partnerschaft zusammenbringen, *'um Ernährungssysteme inklusiv, klimaangepasst und widerstandsfähig zu machen und nachhaltigen Frieden zu unterstützen.'*

Kalibata erinnerte die Teilnehmer des Food Systems Summit an die Dringlichkeit.
Sie hätten nur noch zehn Jahre Zeit, um die Transformation unserer Lebensmittelsysteme zu beschleunigen und die Ziele für nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Klima, Ernährung und Pandemiebekämpfung zu erreichen.

Der UN Food Systems Summit wird Gates' '*Decade of Food*'-Blaupause für die globale Ernährungsagenda bis zum Jahr 2030 festlegen.
Wir können nur beten, dass Gates' nächster neuer Gesundheitsplan für die Menschheit nicht dasselbe Ausmaß an traumatischer Gewalt gegen unsere Bürgerrechte, unsere globale Wirtschaft, die Traditionen unserer Zivilisation, den Idealismus der Demokratien und unsere Selbstbestimmung mit sich bringt, das seine '*Dekade der Impfstoffe*' 2020 begleitete.

Day ist pessimistisch:

> '*Gates' Plan wird ein Fahrplan dafür sein, wie man alles, was an der Landwirtschaft gut ist, durch die eigenen Systeme der Technokraten für arbeitslose Landwirtschaft, chemische Lebensmittel und Wanzenproteine ersetzen kann*',

prophezeit Day.

Fazit

Die Gates Foundation ist keine konventionelle Philanthropie.
Sie unterstützt, wenn überhaupt, nur in geringem Maße populäre Zwecke wie die Wounded Warrior Foundation, ASPCA, Umwelt- oder Wahlrechts- bzw. Bürgerrechtsgruppen.

Es ist eine bewaffnete Philanthropie, die Gates 1994 ins Leben rief, um seinen Ruf wiederherzustellen, nachdem der Microsoft-Kartellfall ihn als lügenden, betrügenden, diebischen Manipulator entlarvt hatte, der auf eine verbrecherische Monopolkontrolle der weltweiten Informationskanäle aus war.

Gates hat seitdem 36 Milliarden Dollar in die Gates Foundation investiert, die einen Wert von 46,9 Milliarden Dollar hat, über die er und seine Frau die totale Kontrolle ausüben. Die Stiftung hat nur 23,6 Milliarden Dollar an wohltätigen Zuwendungen verschenkt, und diese '*Geschenke*' beinhalten Milliarden an steuerlich absetzbaren Spenden an Firmen, in die Gates investiert ist, wie Merck, GlaxoSmithKline, Novartis, Sanofi.

Gates' brillanter Verstand hat sich dieses Schema ausgedacht, um eine Stiftung zu gründen, die sein Einkommen versteckt und es ihm ermöglicht, Steuergelder zu nutzen, indem er die Erträge der Stiftung in Projekte investiert, die seinen Reichtum vervielfachen und seine Macht und sein öffentliches Ansehen ausweiten, während er gleichzeitig Steuern vermeidet.

Mit dieser Struktur kann er steuerlich absetzbare Spenden an Unternehmen geben, die ihm teilweise gehören, und persönliche und Stiftungsgewinne ernten, während er Steuern vermeidet - und ihm erlaubt, sein Geld auf unzählige Arten zu verstecken.
Es ist eine Win-Win-Situation!

Gates hat seine Stiftung als Verkörperung seiner niederen Instinkte für Monopol und Kontrolle eingesetzt - ein Vehikel für rücksichtslosen Philanthrokapitalismus, der den öffentlichen Zugang entführt und die Grenzen zwischen unternehmerischen und öffentlichen Interessen verwischt, der private Profitabsichten mit einer erhabenen Rhetorik des öffentlichen Geistes tarnt und sich selbst die Monopolkontrolle über die öffentliche Gesundheit, die lebenserhaltenden Systeme unseres Planeten, unsere Wirtschaft und Menschen gibt.

Gates hat seine Stiftung zu einem Werkzeug gemacht, um die Bemühungen seiner Milliardärskollegen, der gekaperten Regulierungsbehörden und seiner Geschäftspartner aus den Bereichen Big Pharma, schmutzige Energie, GVO-Nahrung, Telekommunikation und Big Data sowie der gekauften und hirntoten Journalisten zu bündeln, die kollektiv von dem sich vervielfachenden Elend der dystopischen Welt profitieren, die sie für den Rest von uns arrangiert haben.
Gates und seine Kumpane, Gefolgsleute und Lakaien schüren die Angst vor Pandemien, menschengemachten Klimawandel und Massenaussterben - und bieten seine Vision von neuen Technologien als die Rettung an, die nur er, das Genie besitzt, sie einzusetzen.

Selbst während er die Kontrolle über unsere Gesundheits- und Nahrungsmittelsysteme festigt, fördert Gates digitalisierte Währungen und nennt diese Systeme eine '*globale humanitäre Priorität*.'

Kissingers letzter Spruch lautet:

> '*Wer Geld kontrolliert, kann die Welt kontrollieren*',

und bei der Finanzierung von boden- und weltraumgestützten und 5G-Infrastrukturen, stadtgroßen Analysezentren und biometrischen Chips, um unsere Daten und Biodaten abzubauen und zu ernten und als Mechanismen der Überwachung, des Profits und der Kontrolle.

Gates plant eine Satellitenflotte, die in der Lage sein wird, jeden Quadratzentimeter des Planeten 24 Stunden pro Tag zu überwachen.
Solche Systeme werden zweifellos nützlich sein, wenn die Bevölkerungen unruhig werden mit politischen und wirtschaftlichen Strukturen, die die Bürger entmachteten, den Reichtum immer weiter nach oben verschieben und den Großteil der Menschheit zu einem sinnlosen, hoffnungslosen Überleben verdammen.

Die Verfechterin von Demokratie und Bauernhoffreiheit, Dr. Vandana Shiva, sagt, dass Gates' Philanthrokapitalismus eine

> '*zerstörerische Kraft mit dem Potenzial ist, die Zukunft unseres Planeten in Richtung Aussterben und ökologischen Kollaps zu treiben.*'

Shiva beschuldigt Gates, den philanthropischen Kapitalismus zu nutzen, um die Übernahme unserer Saatgut-, Landwirtschafts-, Nahrungsmittel-, Wissens- und weltweiten Gesundheitssysteme durch Unternehmen zu beschleunigen.

> '*Er finanziert die Manipulation von Informationen und fördert die Aushöhlung der Demokratie - alles im Streben nach persönlicher Macht und Profit.*'

Shiva sagt, dass die Gates Foundation eine '*unheilige Allianz*' zwischen Großkapital, Wissenschafts- und Technologieinstitutionen und Regierungen angetrieben hat, um ein globales Imperium über das Leben zu errichten, durch Monokulturen, Patente und Monopole, die darauf ausgerichtet sind, die natürliche Welt der Vielfalt, Selbstorganisation und Freiheit zu zerstören.

> '*Sie haben die Niedertracht gesehen, die sie mit Impfstoffen im Namen der öffentlichen Gesundheit machen können',*

sagte Shiva zu mir.

> *'Nun, jetzt kontrolliert er das Land. Er kontrolliert das Saatgut. Er kontrolliert die Nahrung. Er hat die ultimative Macht, uns alle verhungern zu lassen.*'

*****

Hinweis an die Leser: Bitte klicken Sie auf den Share-Button.
Leiten Sie diesen Artikel an Ihre E-Mail-Listen weiter.
Veröffentlichen Sie ihn in Ihrem Blog, in Internetforen usw.

Der Ruf von Robert F. Kennedy, Jr. als entschlossener Verteidiger der Umwelt beruht auf einer ganzen Reihe erfolgreicher juristischer Aktionen.

Das Titelbild stammt von Children's Health Defense

Die Originalquelle für diesen Artikel ist Children's Health Defense

https://www.globalresearch.ca/bill-gates-neo-feudalism-closer-look-farmer-bill/5736504